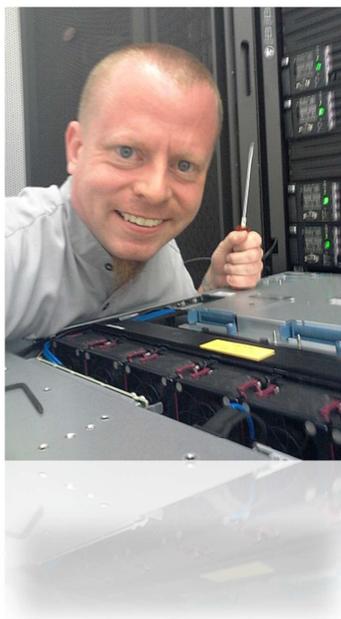


# Konfiguration Server mit der Admin-Oberfläche Plesk



Sie haben von Bürki Hosting, Ihrem Serverprovider, folgende Angaben erhalten:

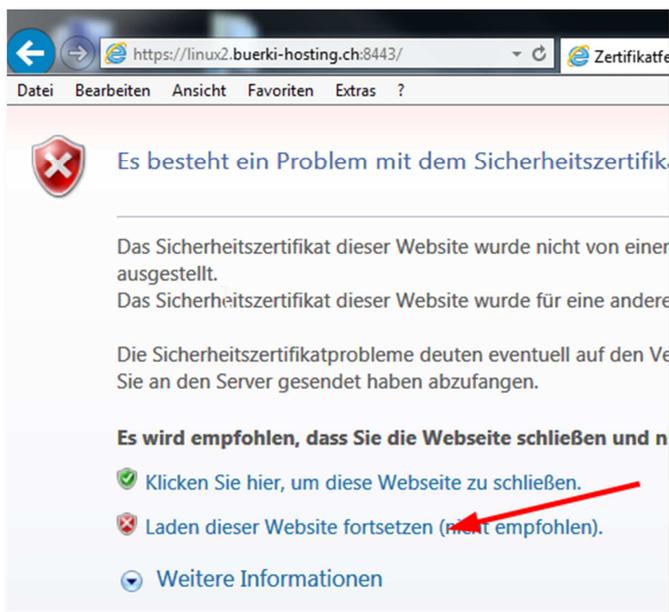
Angabe	Annahme hier als Beispiel
Pfad (URL) zur Serveradministration	<a href="https://linux2.buerki-hosting.ch:8443">https://linux2.buerki-hosting.ch:8443</a>
Login/Benutzername	ihredomain.ch
Passwort	*****
Domäne/Domain	ihredomain.ch

In dieser Anleitung werden die Angaben aus der obigen rechten Spalte aufgeführt. Ersetzen Sie diese jeweils durch die im Aufschaltmail erhaltenen Werte.

## 1. Login

Rufen Sie die Website mit der Administrationsoberfläche auf. Es kann sein, dass Sie eine Fehlermeldung wegen dem Sicherheitszertifikat erhalten. Das rührt daher, dass das Zertifikat durch uns generiert wurde und nicht von einer offiziellen Zertifizierungsstelle stammt. Die Verschlüsselung funktioniert trotzdem.

Klicken Sie in so einem Fall auf „Laden dieser Website fortsetzen“ bzw. „Diesem Anbieter vertrauen“:



Sie gelangen auf die Loginmaske. Geben Sie hier Ihre Benutzerdaten ein und klicken Sie auf „Anmelden“. Bei „Benutzername“ geben Sie bitte den im Aufschaltmail als „Login“ angegebenen Namen ein. Er kann vom Namen Ihrer Domain abweichen.

A screenshot of the login page for buerki-hosting.ch. The page has a dark header with the logo. Below the header, there are three input fields: 'Benutzername' with the value 'ihredomain.ch', 'Passwort' with masked characters '\*\*\*\*\*', and 'Sprache der Benutzeroberfläche' with a dropdown menu set to 'Standard'. There is a link for 'Passwort vergessen?' and an 'Anmelden' button.

Sollten Sie diese Seite nicht angezeigt bekommen, sondern eine Fehlermeldung, kann es sein, dass der für die Administration verwendete TCP/IP Port 8443 von Ihrer Firewall blockiert wird.

Setzen Sie sich in so einen Fall mit Ihrem Administrator/Lieferanten der Firewall in Verbindung, und teilen Sie Ihm mit, dass Sie die Website <https://linux2.buerki-hosting.ch:8443> nicht aufrufen können.

Beim ersten Login in die Admin-Oberfläche erhalten Sie eventuell noch ein Formular angezeigt, in welchem Sie gebeten werden, fehlende Felder zu ergänzen. Zwingend sind nur die Telefonnummer, E-Mail-Adresse und das Land. Im Normalfall werden diese Felder bereits bei der Aufschaltung von Bürki Hosting für Sie ausgefüllt.

**Persönliche Informationen**

! Warnung: Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer ein. Diese werden verwendet, um Sie zu benachrichtigen.

Firmenname: ihredomain.ch

Name des Kontakts: Test Kunde

Login \*: ihredomain.ch

Altes Passwort: \*\*\*\*\*

Passwort:

Passwort bestätigen:

Telefonnummer \*:

Fax:

E-Mail \*: stkunde@testumgebung.ch

Adresse:

Stadt:

Bundesland / Kanton:

Postleitzahl:

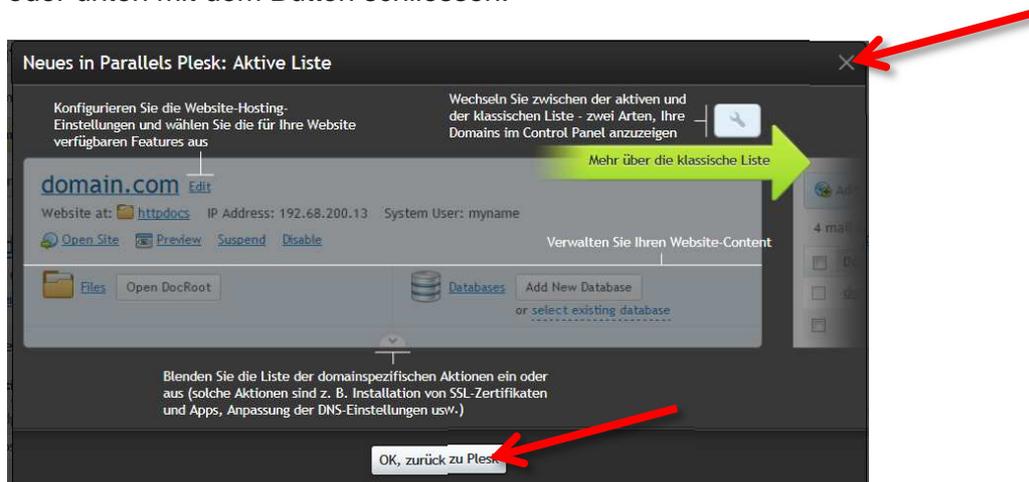
Land \*: Switzerland

\* Erforderliche Felder

OK Abbrechen

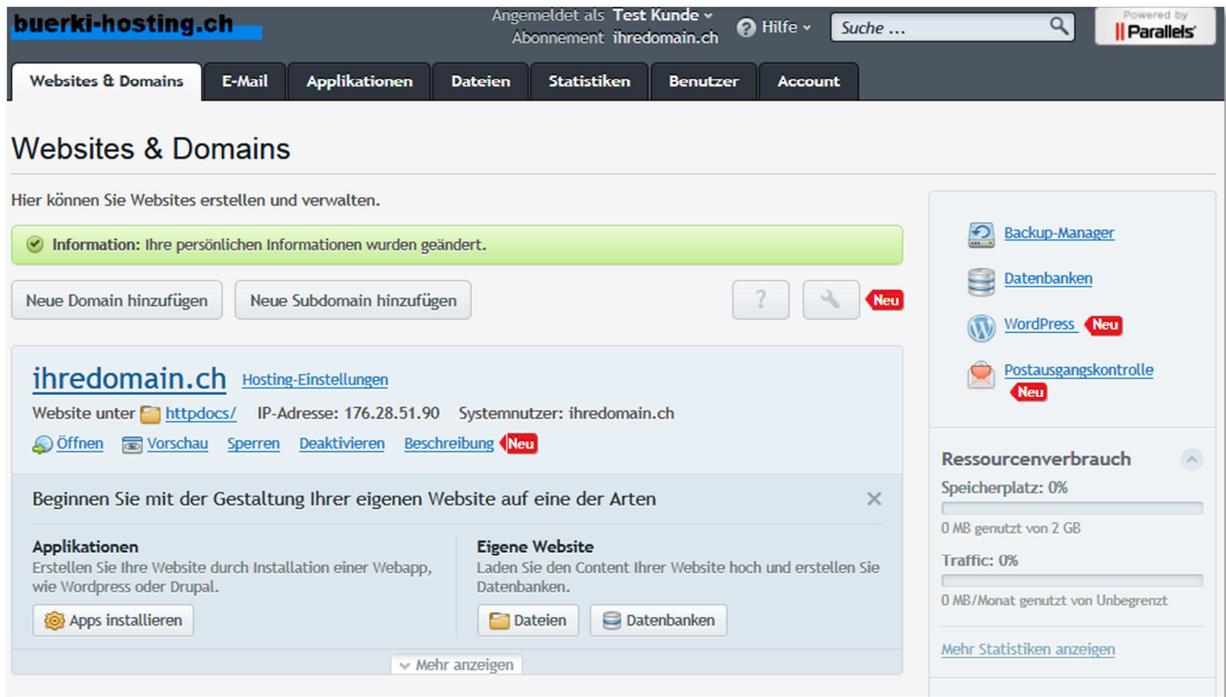
Die zwingenden Felder werden rot hinterlegt. Sie können mit der Anmeldung erst fortfahren, wenn diese ausgefüllt sind.

Beim ersten Anmelden oder wenn neue Features auf der Admin-Oberfläche verfügbar sind, werden Sie durch ein Pop-Up-Fenster benachrichtigt. Sie können dieses Fenster rechts oben oder unten mit dem Button schliessen.



## 2. Einstellung Webserver

Sie sind nun auf der Admin-Oberfläche Plesk, wo Sie sämtliche Einstellungen Ihres Webservers bequem verwalten können.



Auf den ersten Blick in der Übersicht sehen Sie, welche Domain Ihrem Server zugeordnet ist. Ggf. sind dies mehrere, Sie können bis zu 3 Domains pro Server verwalten. Und diese auf verschiedene Verzeichnisse zeigen lassen, wenn Sie dies möchten. Weitere Domainnamen sind möglich, aber kostenpflichtig.



Sie sehen hier in welchem Verzeichnis Sie die Daten ablegen müssen, wenn Sie per FTP Dateien auf den Server uploaden. Standardmässig ist „httpdocs/“ abgelegt, der Wert kann aber abweichen.

Rechts davon sehen Sie die IP Adresse, unter welcher Ihr Server erreichbar ist. Beachten Sie, dass diese Adresse zu unserem Load-Balancer gehört und Sie über <http://<ip-adresse>> nicht Ihren Server erreichen werden.

Rechts davon sehen Sie den Systemnutzer, das Login, mit welchem Sie sich in die Admin-Oberfläche Plesk eingeloggt haben.

Gleich unterhalb sehen Sie verschiedene nützliche Links. „Öffnen“ startet eine neue Browsersession und öffnet [www.ihredomain.ch](http://www.ihredomain.ch). Wenn diese Domain aktuell noch nicht auf diesem Server ist, wird die Seite vom aktuellen Server geholt. Wie Sie in einem Browser einfach [www.ihredomain.ch](http://www.ihredomain.ch) aufgerufen hätten.

Ist dies bei Ihnen der Fall, Sie möchten aber die aktuell aufgebaute Website auf diesem Server hier anschauen, z.B. während einer Ablösung oder Migration des Servers, benutzen Sie den Link „Vorschau“. Mittels eines speziellen Scripts wird die Website so angezeigt, wie Sie nach produktiver Aufschaltung der Domain auf diesen Webserver dann angezeigt werden wird.

Mittels dem Link „Sperrern“ können Sie das Aufrufen Ihrer Website sperren. Dies kann bei Wartungsarbeiten oder wenn Sie gerade eine neue Website hochladen, Sinn machen. Ist die Website gesperrt, erscheint eine rote Warnung bei der Domain:



Dort wo vorher der Link „Sperrern“ war, ist jetzt ein Link „Aktivieren“. Mit diesem heben Sie die Sperre wieder auf. Solange der Server gesperrt ist, funktioniert eMail unverändert. Es wird aber eine spezielle Website angezeigt, dass der Server momentan nicht erreichbar sei.

Der Link „Deaktivieren“ jedoch sperrt den Server komplett. Er ist dann weder per Mail, ftp noch http erreichbar. Besucher erhalten Fehlermeldungen, wie die Domain nicht aktiv wäre. Rechts neben der „Gesperrt“-Info haben Sie die Möglichkeit, die angezeigte Fehlerseite nach Ihren Wünschen anzupassen. Sie gelangen auf den online Webseiten-Editor.



Wie beim Sperrern wechselt auch hier der Link in „Aktivieren“ und es erscheint ein entsprechender Hinweis, dass die Seite deaktiviert sei.

Unter „Beschreibung“ können Sie eine beliebige Beschreibung ablegen. Diese ist nur für Sie und für uns ersichtlich. Dieses Feld können Sie für sich zu Dokumentationszwecken (z.B. für die Änderungshistorie) verwenden oder einfach, um Ihre Seite näher zu beschreiben, wenn Sie mehrere ähnliche Domains oder Websites haben.

Um die Einstellungen Ihrer Website zu ändern, klicken Sie auf den Link „Hosting-Einstellungen“ rechts neben Ihrem Domainnamen.

Webistes & Domains > ihredomain.ch >

## Hosting-Einstellungen für ihredomain.ch

Hier können Sie die Hosting-Einstellungen für Ihre Website konfigurieren und verfügbare Features für Ihre Website auswählen.

Hosting-Typ Website [\[Ändern\]](#)

Website-Status Aktiv [\[Ändern\]](#)

Dokumentenstamm \*    
Der Pfad zum Basisverzeichnis der Website.

Bevorzugte Domain \*    
Ungeachtet der URL der Domain, die Besucher in einen Browser eingeben (mit dem Präfix www oder ohne), wird die URL der bevorzugten Domain geöffnet. Für diese Art der Weiterleitung wird der HTTP-Code 301 verwendet. Der empfohlene Wert ist Domainname ohne www. Dieser bedeutet SEO-sichere Weiterleitungen von www.domain.tld zu domain.tld.

**Sicherheit**

Zum Sichern von Transaktionen mit Ihrer Website sollten Sie das SSL-Protokoll verwenden. Es verschlüsselt alle Daten und über Verbindung. Um SSL einzusetzen, müssen Sie ein SSL-Zertifikat auf der Website installieren und es anschließend unten auswählen.

SSL-Unterstützung

Zertifikat

Das wichtigste Feature hier ist der Dokumentenstamm. Hier können Sie den Ordner angeben, in welchem Sie die Website speichern wollen. Standardmässig ist httpdocs abgelegt.

Wenn Sie diesen Wert ändern, und das Verzeichnis noch nicht besteht, wird dieses automatisch angelegt und ein Template in den Ordner kopiert. Besteht der Ordner bereits, wird dieser nicht verändert.

Standardmässig wird folgende Ordner-Struktur auf dem Webserver eingerichtet:

The screenshot shows a server directory structure with the following folders: error\_docs, httpdocs, cgi-bin, css, img, apps, common, glyph, icons, test, and logs. Callouts point to these folders with the following descriptions:

- error\_docs**: Hier sind die benutzerdefinierten Fehlerdokumente abgelegt
- httpdocs**: Ihr Webordner. Speichern Sie hier Ihre Website
- css, img, apps, common, glyph, icons**: Diverse Ordner mit Dateien für die Standardwebsite, welche nach der Aufschaltung angezeigt wird. Bei Nichtgebrauch können Sie diese löschen.
- logs**: Die Logfiles zu Ihrem Server – stehen Ihnen zur Verfügung (Zugriffslog, Fehlerlogs...)

Sie finden hier auch weitere Einstellungen zu Ihrem Webserver. So können Sie CGI, PHP ausschalten, Zertifikate auswählen etc.

Zunuerst ist noch die Einstellung für die Serverstatistik und die Fehlerseiten.

Webstatistiken (zugänglich über das passwortgeschützte Verzeichnis '/plesk-stat/webstat/' )

Benutzerdefinierte Fehlerdokumente

\* Erfordertliche Felder

Sie können zwischen den 2 Statistiktools Webalizer oder AWStats auswählen. Wenn Sie dahinter den Haken entfernen, werden keine Statistiken erstellt.

Ganz am Schluss können Sie noch anpassen, ob Sie die Fehlerseiten (z.B. Seite nicht gefunden) anpassen wollen können oder nicht. Es werden bei der Aufschaltung generelle Muster auf Ihren Server kopiert. (Ordner /error\_docs, siehe oben).

Möchten Sie Ihrem Webserver eine weitere Domain anhängen, so geht dies über den Button „Neue Domain hinzufügen“ am Kopf der Seite:



Auf der nächsten Seite ist gut dokumentiert, welche Inhalte in welche Felder gefüllt werden müssen, damit die Domain auf Ihren Server zeigt.

Stellen Sie sicher, dass Sie unter „DNS-Serverkonfiguration“ immer die Option „DNS-Einstellungen eines Remote-Nameservers verwenden“ auswählen (die unterste Option). Bürki Hosting wird automatisch benachrichtigt, sobald Sie hier eine Domain eintragen, welche noch nicht auf unseren DNS Servern vorhanden ist.

Wählen Sie unter „Hosting-Typ“ aus, wie Sie die neue Domain betreiben möchten. „Website-Hosting“ ist die normale Option, sie können dann gleich darunter den Dokumentenstamm dieser Domain angeben. Sie können den gleichen wie für die Haupt-Domain verwenden, somit wird bei beiden Domains die gleiche Website angezeigt. Es steht Ihnen aber auch frei, ein anderes Verzeichnis zu definieren und 2 komplett verschiedene Websites auf dem gleichen Server zu betreiben. Die Grenze stellt hier nur der zur Verfügung stehende Serverplatz Ihres Angebots dar.

Wählen Sie „Weiterleitung“, wenn Sie Aufrufe dieser Domain 1:1 an eine bereits bestehende Adresse weiterleiten möchten. Geben Sie dazu unter „Zieladresse“ den Pfad an, wohin umgeleitet werden soll. Es besteht zudem die Möglichkeit, dass die Zielwebsite ihre eigene Adresse anzeigt, oder dass Ihr Domainname angezeigt wird. Dies können Sie unter „Weiterleitungsart“ steuern.

Zuletzt haben Sie noch die Auswahl „Kein Hosting“, wenn Sie keine Website betreiben möchten, aber z.B. nur die FTP- oder eMail-Dienste auf dem Server nutzen möchten.

Eine spezielle Art der Website stellen Subdomains dar. Sie können unterhalb Ihrer Domain beliebig viele Subdomains definieren. Diese stehen dann durch einen Punkt getrennt vor Ihrem Domainnamen. Z.B. meinzweiterwebserver.ihredomain.ch. Definieren Sie anschliessend noch den Dokumentenstamm dieser Unterwebsite.

Für Subdomains ist es nicht möglich, Weiterleitungen einzurichten.

### 3. Applikationen

Bürki Hosting stellt Ihnen automatische Installer für gängige Webapplikationen zur Verfügung. Erwähnt seien hier z.B. Drupal, WordPress oder Joomla.

Die Installationsprogramme erreichen Sie über den Button „Apps installieren“ auf der Startseite oder über den Reiter „Applikationen“ ganz oben.

**buerki-hosting.ch** Angemeldet als **Test Kunde**   
 Abonnement ihredomain.ch

**Websites & Domains** | E-Mail | **Applikationen** | Dateien | Statistiken | Benutzer

## Websites & Domains

Hier können Sie Websites erstellen und verwalten.

[Neue Domain hinzufügen](#) | [Neue Subdomain hinzufügen](#)

**ihredomain.ch** [Hosting-Einstellungen](#)

Website unter [httpdocs/](#) | IP-Adresse: 176.28.51.90 | Systemnutzer: ihredomain.ch

[Öffnen](#) | [Vorschau](#) | [Sperren](#) | [Deaktivieren](#) | [Beschreibung](#)

Beginnen Sie mit der Gestaltung Ihrer eigenen Website auf eine der Arten

**Applikationen**

Erstellen Sie Ihre Website durch Installation einer Webapp, wie Wordpress oder Drupal.

[Apps installieren](#)

**Eigene Website**

Laden Sie den Content Ihrer Website hoch und verbinden Sie sie mit Datenbanken.

[Dateien](#) | [Datenbanken](#)

Sie gelangen auf eine Liste der verfügbaren Applikationen mit vordefiniertem Installer.

**Websites & Domains** | E-Mail | **Applikationen** | Dateien | Statistiken | Benutzer | Account

## Applikationen

[Top-Applikationen](#)  
Sehen Sie sich die bestbewerteten und beliebtesten Applikationen an und installieren Sie die gewünschten in Ihren Websites.

[Alle verfügbare Applikationen](#)  
Kostenlose und kommerzielle Applikationen auf Ihren Websites anzeigen und installieren. Sie können Applikationen im APS-Format mit nur wenigen Klicks auf Ihren Websites installieren.

[Meine Applikationen verwalten](#)  
Verwalten Sie die auf Ihren Websites installierten Applikationen.

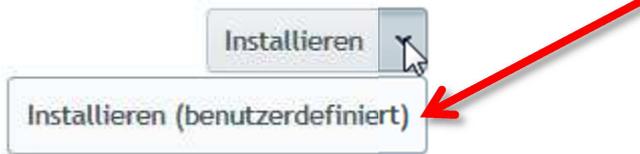
Nach Kategorie sortieren | Nach Beliebtheit sortieren

Applikation:  Packager:  Lizenztyp: **Beliebig**

Applikation	Installieren
 <b>joomla v3.3.1</b> Webbasiertes Content Management System (CMS)...	<input type="button" value="Installieren"/>
 <b>advancedguestbook v2.4.4</b> PHP-based guestbook script	<input type="button" value="Installieren"/>
 <b>AfterLogic WebMail Lite v7.3.0</b> Webmail front-end for your Plesk e-mail server.	<input type="button" value="Installieren"/>
 <b>AfterLogic WebMail Pro v7.3.0</b> Webmail front-end for your Plesk e-mail server.	<input type="button" value="Installieren"/>
 <b>Drupal v7.28</b> Open source content management system and blogging engine	<input type="button" value="Installieren"/>
 <b>formmail v1.92</b> Web-based CGI mail sender	<input type="button" value="Installieren"/>

Über den Link „Installieren“ rechts starten Sie die Schnellinstallation mit Standardparametern. Sie werden durch den Installationsprozess geführt. Möchten Sie gewisse

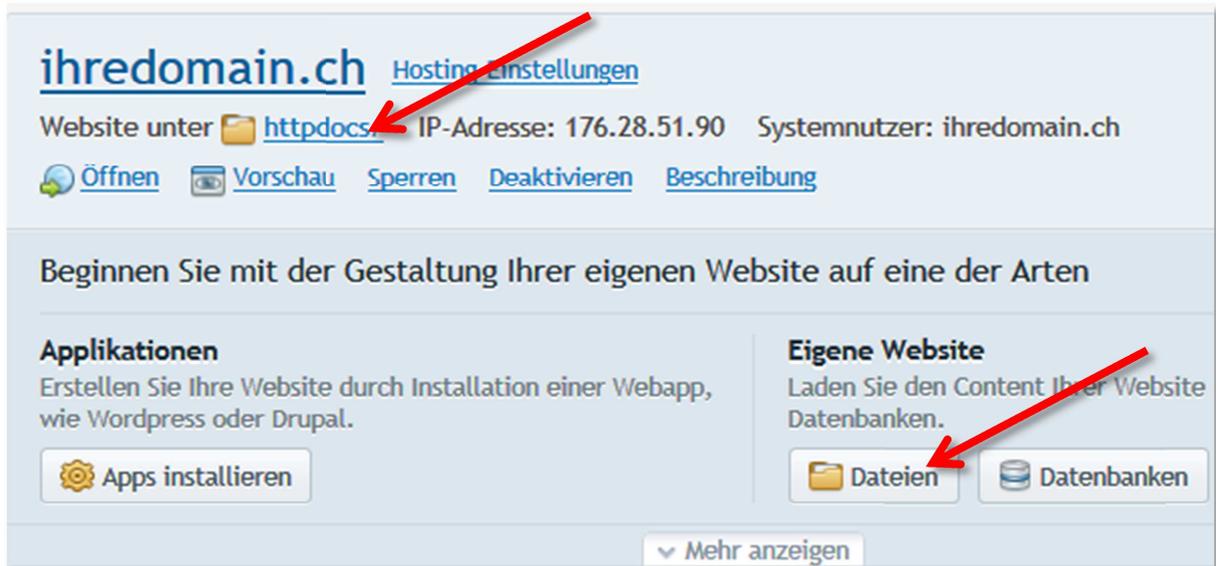
Parameter selbst anpassen, wählen Sie die benutzerdefinierte Installationsmethode, in dem Sie auf den kleinen Pfeil klicken und den anderen Link wählen:



Weitere Informationen zu den jeweiligen Anwendungen werden bei der Installation angezeigt, ich verweise zudem auf die jeweilige Dokumentation des Anbieters der Applikation.

#### 4. Dateien und Ordner verwalten

Plesk bietet Ihnen die Möglichkeit, online über Ihren Browser den Inhalt Ihres Webserver zu verwalten. Klicken Sie dazu auf einen der folgenden Links:

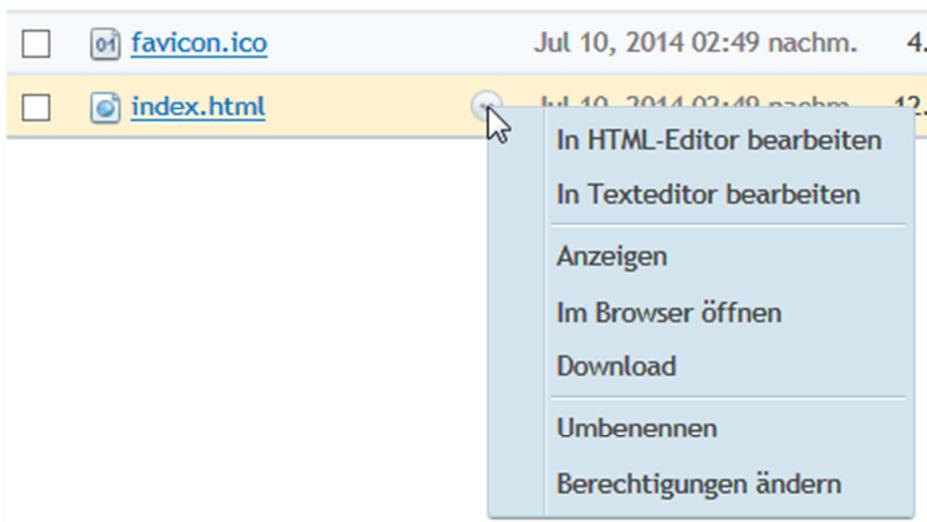


Damit gelangen Sie in den Filemanager. Sie haben hier wie in Ihrem Windows-Explorer die Möglichkeit, Dateien zu Kopieren, zu Verschieben, zu Löschen etc. Sie haben hier auch erweiterte Möglichkeiten wie Dateien entpacken.



In den Filemanager integriert ist ein Seiten-Editor. Klicken Sie dazu eine html-Datei an. Standardmässig wird der HTML Editor geöffnet. Unterhalb des Editors haben Sie aber die Möglichkeit, den HTML-Code zu bearbeiten (mit dem Text-Editor).

Abkürzung: Wenn Sie mit der Maus über einen Link (Datei) fahren, erscheint rechts davon ein Button mit einem Pfeil. Klicken Sie auf diesen, erhalten Sie ein Bearbeitungsmenu:



## 5. Datenbanken

Im Angebot pro Server inbegriffen sind 3 MySQL Datenbanken. Über den folgenden Link gelangen Sie zur Verwaltung:



Sie erhalten als nächstes eine Übersicht der eingerichteten Datenbanken. Sie können hier neue Datenbanken anlegen oder bestehende löschen.

Beim Anlegen können Sie Ihren Datenbanknamen wählen sowie einen Benutzernamen und Passwort. Diese Einstellungen können gleich wie der FTP-Account oder das Plesk-Login sein, müssen aber nicht.

### Neue Datenbank hinzufügen

**Allgemein**

Datenbankname \*

Typ MySQL

Datenbankserver Lokaler MySQL-Server (Standard für MySQL)

**Benutzer**

Erstellen Sie einen Standard-Datenbanknutzer. Plesk greift im Namen dieses N zugewiesen sein, kann nicht darauf zugegriffen werden.

Neuen Datenbanknutzer erstellen

Datenbank-Benutzername \*

Neues Passwort \*  Sehr schwach

Passwort bestätigen \*

\* Erforderliche Felder

Die Datenbank wird in Echtzeit angelegt und steht dann sofort zur Verfügung. Mittels dem Link „Webadmin“ gelangen Sie ins Tool phpMyAdmin, mit welchem Sie die Datenbanktabellen bearbeiten können. Oder Daten einpflegen.

<input type="checkbox"/>	T	Name ^	Datenbankserver	Benutzer	
<input type="checkbox"/>		ihredomain_ch_	Lokaler MySQL Server	hurz	<a href="#">Webadmin</a> <a href="#">Kopieren</a>

1 Element(e) gesamt Einträge pro Seite: [10](#) [25](#) [100](#) [Alle](#)

Wenn Sie direkt auf diesen Link klicken, müssen Sie sich nicht in phpMyAdmin nochmals einloggen (Single-Sign-On).

Sie können beliebig viele Datenbankbenutzer hinzufügen. Benutzen Sie dazu die Registerkarte „Nutzer“:

**Datenbanken** **Nutzer**

Hier können Sie Benutzer-Accounts verwalten, die von Plesk einen zugewiesenen Benutzer haben, damit auf sie zugegriffen sein, einen einzigen Benutzer mit Zugriff auf die Datenbanken Installation der Apps angeben.

1 Element(e) gesamt

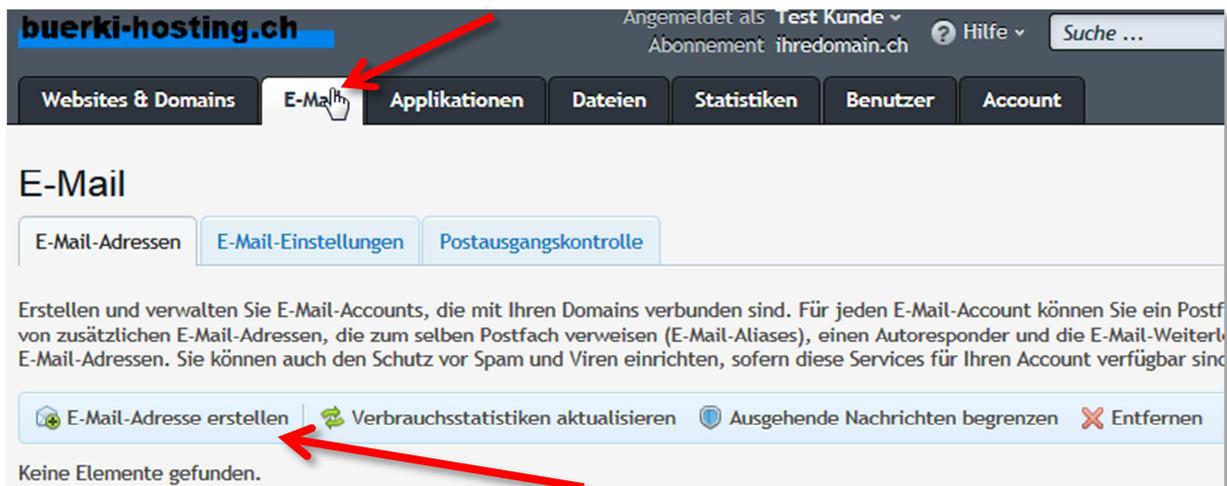
<input type="checkbox"/>	Name ^	Datenbank
<input type="checkbox"/>	<a href="#">hurz</a>	ihredomain_ch_

1 Element(e) gesamt

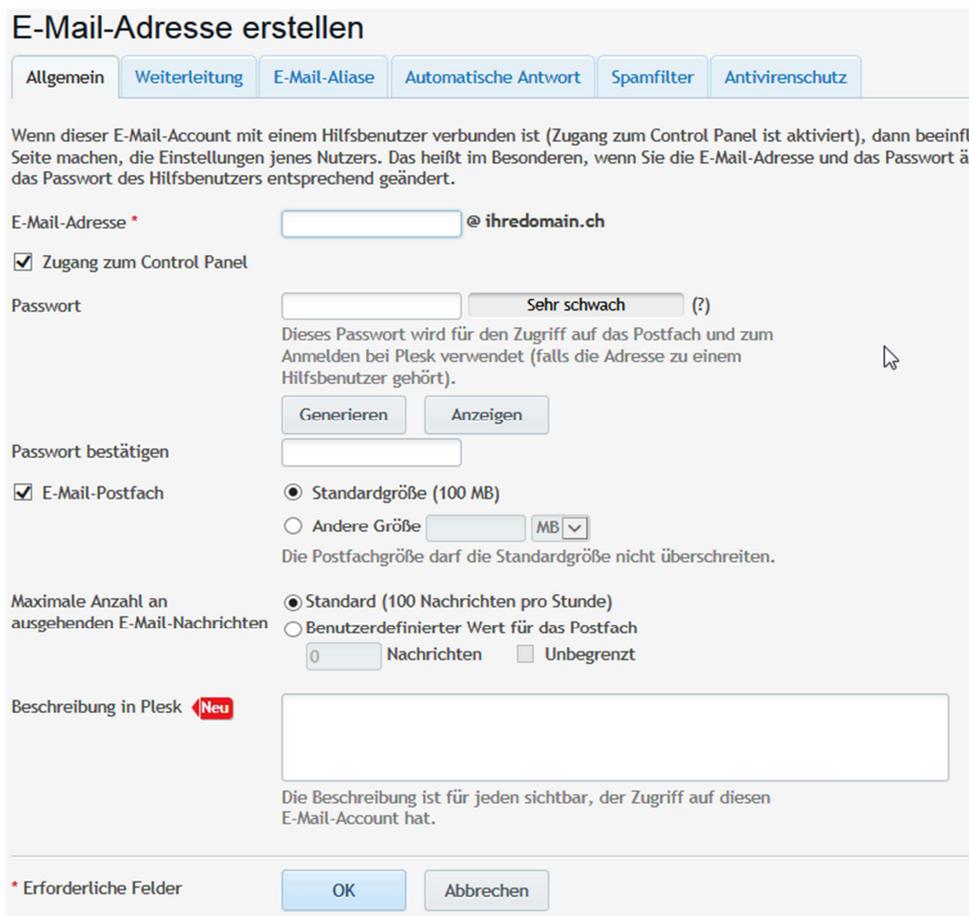
Sie können pro Benutzer definieren, ob dieser Benutzer auf alle Datenbanken oder nur auf eine Zugriff hat. Es ist auf Grund technischer Einschränkungen von Plesk nicht möglich, User zu definieren, die nur auf Datenbank A und B, nicht jedoch auf C Zugriff haben (Selektiv).

## 6. E-Mail

Zu Ihrem Webserver können Sie eine unbegrenzte Anzahl von E-Mail Adressen einrichten. Wechseln Sie dazu in die Registerkarte „E-Mail“:



Definieren Sie ein neues E-Mail Konto mit dem Link „E-Mail-Adresse erstellen“:

The screenshot shows the 'E-Mail-Adresse erstellen' form in the Plesk control panel. The form has several tabs: Allgemein (selected), Weiterleitung, E-Mail-Aliase, Automatische Antwort, Spamfilter, and Antivirenschutz. The form contains the following fields and options:

- E-Mail-Adresse \***: A text input field followed by '@ ihredomain.ch'.
- Zugang zum Control Panel**
- Passwort**: A text input field, a strength indicator 'Sehr schwach (?)', and a note: 'Dieses Passwort wird für den Zugriff auf das Postfach und zum Anmelden bei Plesk verwendet (falls die Adresse zu einem Hilfsbenutzer gehört)'. Below are 'Generieren' and 'Anzeigen' buttons.
- Passwort bestätigen**: A text input field.
- E-Mail-Postfach**:
  - Standardgröße (100 MB)**
  - Andere Größe** [input] MB

Die Postfachgröße darf die Standardgröße nicht überschreiten.
- Maximale Anzahl an ausgehenden E-Mail-Nachrichten**:
  - Standard (100 Nachrichten pro Stunde)**
  - Benutzerdefinierter Wert für das Postfach**: [input] Nachrichten  **Unbegrenzt**
- Beschreibung in Plesk** (marked 'Neu'): A large text area.

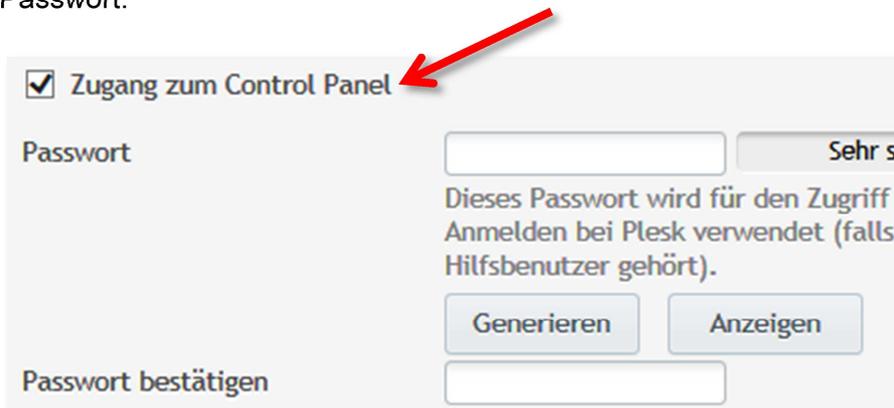
Die Beschreibung ist für jeden sichtbar, der Zugriff auf diesen E-Mail-Account hat.

\* Erforderliche Felder

Buttons: OK, Abbrechen

In der Registerkarte „Allgemein“ sind die grundsätzlichen Einstellungen zu tätigen. Definition der E-Mail-Adresse (der Teil vor dem @) und Passwort.

Sie können mit der E-Mail-Adresse auch gleichzeitig einen Account für Plesk anlegen lassen. Sie bieten dem User damit die Möglichkeit, dass er seine E-Mail-Adresse selbst anpassen kann. Aktivieren Sie dazu die Option „Zugang zum Control Panel“ und erfassen Sie dort ein Passwort.



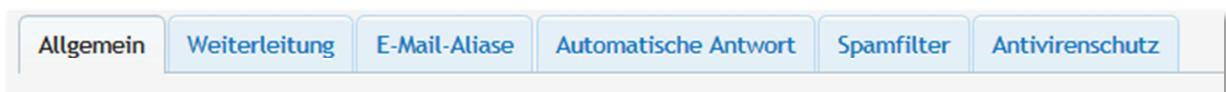
Soll die Mailadresse zu einem richtigen Postfach gehören und die eMail-Adresse nicht einfach nur Weitergeleitet werden, stellen Sie sicher, dass die entsprechende Option „E-Mail-Postfach“ aktiviert ist:



In diesem Fall muss auch wieder ein Passwort erfasst sein (siehe oben).

Auf dieser Seite finden Sie noch Optionen zur Begrenzung ausgehender Nachrichten und Sie können eine freie Beschreibung ablegen.

Weitere Einstellungsmöglichkeiten finden Sie in den Registerkarten unter dem Titel „E-Mail-Adresse erstellen“:



Die Optionsseiten sind selbsterklärend. Drücken Sie zum Schluss den Button „OK“ am unteren Ende der Seiten.

Nachdem die E-Mail-Adresse gespeichert wurde, ist diese sofort aktiv und kann benutzt werden. Sie sehen auch gleich in der Liste der E-Mail-Adressen, wie viel Speicherplatz pro Adresse benutzt wurde.

<input type="checkbox"/>	E-Mail-Adresse ▲	Benutzer	Nutzung
<input type="checkbox"/>	<a href="mailto:asdfasdf@thredomain.ch">asdfasdf@thredomain.ch</a>	<a href="mailto:asdfasdf@thredomain.ch">asdfasdf@thredomain.ch</a>	0 B genutzt von 100 MB

Es gibt noch ein paar Optionen, die für alle E-Mail-Konten Ihres Webservers gleichzeitig gelten.

Gegen Sie dazu in die Registerkarte „E-Mail-Einstellungen“:

**E-Mail**

E-Mail-Adressen | **E-Mail-Einstellungen** | Postausgangskontrolle

Hier können Sie die Einstellungen des E-Mail-Diensts für Domains oder Webspaces ändern.

Services aktivieren/deaktivieren | Webmail | E-Mails für nicht vorhandene Benutzer | Ausgehende Nachrichten begrenzen

1 Element(e) gesamt Einträge pro Seite

<input type="checkbox"/>	Domainname ▲	E-Mail-Dienst	Webmail	An nicht vorhandene Benutzer gesendete E-Mails	Anzahl an ausgehenden
<input type="checkbox"/>	ihredomain.ch	Ein	Horde (6.1.7)	Abweisen	<a href="#">Grenze bearbeiten</a>

1 Element(e) gesamt Einträge pro Seite

Sie können hier den eMail-Dienst als Gesamtes deaktivieren (Domain anhaken und oben Link „Services aktivieren/deaktivieren“ wählen“). Sie können auch, pro Domain, auswählen, welche Webmail-Software verwendet werden soll. Standardmässig zur Verfügung stehen Horde und roundcube. Sie können Webmail auch komplett deaktivieren.

Die ausgewählte Webmail-Version erreichen Sie über <http://webmail.<ihredomain.ch>>

Wenn Sie den Link „E-Mails für nicht vorhandene Benutzer“ anklicken, erhalten Sie folgendes Optionsfenster:

**E-Mails für nicht vorhandene Benutzer ausgewählter Domains**

Hier können Sie die Weiterverarbeitung von E-Mails konfigurieren, die an nicht vorhandene E-Mail-Adressen der ausgewählten Domains gesendet werden.

Vorgehensweise bei E-Mails an nicht vorhandene Benutzer

Bounce (Zurücksenden) mit Nachricht  
Diese Adresse nimmt keine E-Mails mehr an.

Weiterleitung an Adresse  
admin@example.com  
Da das Feature zur Postausgangskontrolle aktiviert ist, muss die E-Mail-Adresse zur ausgewählten Domain gehören.

Abweisen

Angewendet auf Domains: ihredomain.ch

OK | Abbrechen

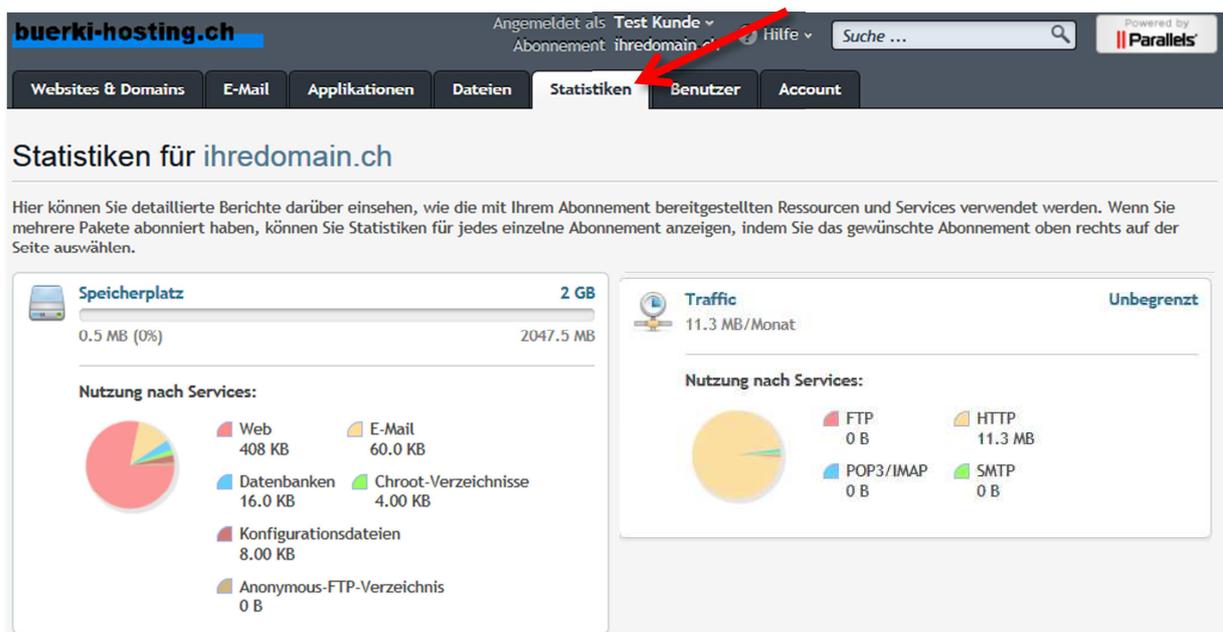
Sie können hier auswählen, was passieren soll, wenn eine Nachricht an eine Adresse dieser Domain, die nicht eingerichtet ist, auf dem Server eintrifft.

Beispiel: Sie haben [info@ihredomain.ch](mailto:info@ihredomain.ch) eingerichtet, und möchten alle an diesen Server gesendeten Mails auf dieser Adresse empfangen. Also auch Mails an [dudeldu@ihredomain.ch](mailto:dudeldu@ihredomain.ch) oder [webmaster@ihredomain.ch](mailto:webmaster@ihredomain.ch). Benutzen Sie hier also die mittlere Option „Weiterleitung an Adresse“ und geben Sie an, an welche Adresse diese Mails geleitet werden sollen. In unserem Beispiel also [info@ihredomain.ch](mailto:info@ihredomain.ch).

Standardwert ist „Abweisen“, der Server nimmt nur Mails für Adressen entgegen, die Sie definiert / eröffnet haben. Ohne spezielle Fehlernachricht. Sie können dem Mailserver über die oberste Option auch mitgeben, dass er Mails an unbekannte Mail-Adressen mit einer bestimmten, hier zu definierenden Nachricht beantwortet.

## 7. Serverstatistik

Im Plesk integriert ist eine detaillierte Statistikübersicht. Wählen Sie dazu die Registerkarte „Statistiken“ an:

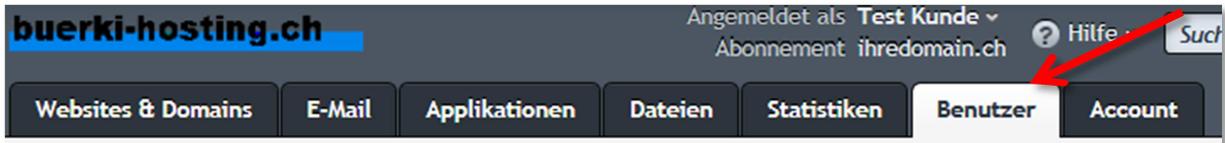


Sie sehen auf einen Blick, wie viel des zur Verfügung stehenden Speicherplatzes Sie benützen, direkt darunter aufgeschlüsselt auf welche Dienste. Auf der rechten Seite ist die Traffic-Statistik, ebenfalls aufgeschlüsselt nach Dienst.

Detaillierte Statistiken finden Sie am Fuss der Seite (je nach ausgewähltem Statistiktool, siehe Punkt 2).

## 8. Benutzer-Accounts

Sie haben die Möglichkeit, weiteren Benutzern Zugang zur Admin-Oberfläche zu gewähren. Z.B Ihrem Webdesigner. Gehen Sie dazu in die Registerkarte „Benutzer“:



Sie können Wahlweise auch gleich eine eMail-Adresse für den neuen Benutzer generieren lassen, und bestimmen, welche Rolle der Benutzer hat.

### Benutzer-Account erstellen

**Allgemeine Informationen**

Name des Kontakts \*

E-Mail-Adresse \*  E-Mail-Adresse unter Ihrem Account erstellen  
 @ihredomain.ch

Externe E-Mail-Adresse verwenden

Benutzerrolle    
Benutzerrollen gewähren Benutzern Administrator- und Zugriffsrechte für die ausgewählten Applikationen der jeweiligen Rolle.

Zugriff auf Abonnements    
Erlauben Sie Nutzern nur den Zugriff auf ein bestimmtes Abonnement. Der Wert "Alle" gewährt den Nutzern Zugriff auf alle Abonnements innerhalb Ihres Hosting-Accounts.

**Plesk Voreinstellungen**

Benutzername \*

Passwort \*   Stark  (?)

Passwort bestätigen \*

Plesk Sprache

Benutzer ist aktiv  
Aktive Benutzer können auf Plesk zugreifen.

\* Erforderliche Felder

Sie können pro Benutzer oder pro Benutzerrolle einstellen, welche Rechte Sie dem Benutzer **verweigern**. Wählen Sie dazu das Register „Benutzerrollen“ und klicken Sie auf eine bestehende Rolle oder eröffnen Sie eine neue. Oder klicken Sie auf einen Benutzer, den Sie erstellt haben.

Dieses Feature bietet Ihnen somit maximale Flexibilität.

## Berechtigungen

Eine Benutzerrolle definiert die Liste an Berechtigungen für diesen Benutzer. Sie können die Einstellungen der für den Benutzer verfügbaren Applikationen ändern.

Rolle	Application User <a href="#">[bearbeiten]</a>
Zugriff auf Abonnements	ihredomain.ch
Benutzer und Rollen verwalten	<input type="radio"/> Verweigert
Websites erstellen und verwalten	<input type="radio"/> Verweigert
Protokoll-Rotation konfigurieren	<input type="radio"/> Verweigert
Spamfilter konfigurieren	<input type="radio"/> Verweigert
Antivirenschutz konfigurieren	<input type="radio"/> Verweigert
Datenbanken erstellen und verwalten	<input type="radio"/> Verweigert
Daten-Backup und Wiederherstellung konfigurieren	<input type="radio"/> Verweigert
Statistiken anzeigen	<input type="radio"/> Verweigert
Applikationen installieren und verwalten	<input type="radio"/> Verweigert
Websites in Presence Builder gestalten	<input type="radio"/> Verweigert
Dateien hochladen & verwalten	<input type="radio"/> Verweigert
Zusätzliche FTP-Accounts erstellen und verwalten	<input type="radio"/> Verweigert
E-Mail-Accounts erstellen und verwalten	<input type="radio"/> Verweigert
Mailinglisten erstellen und verwalten	<input type="radio"/> Verweigert

## 9. Backup / Restore

Bürki Hosting löst automatisch jede Nacht von Sonntag auf Montag ein Backup Ihres Servers aus. Es wird die Konfiguration sowie sämtliche Web-Daten gesichert. Die Konfiguration der eMail-Konten wird ebenfalls gesichert, **jedoch ist ein Sichern der eMail-Daten, welche Sie noch nicht abgerufen haben mit Ihrem eMail-Client, nicht möglich.**

Den Backup-Manager starten Sie über den entsprechenden Link auf der Startseite (Register „Websites & Domains“):

buerki-hosting.ch Angemeldet als **Test Kunde**   
 Abonnement ihredomain.ch Hilfe ... Suche ... Powered by Parallels

**Websites & Domains** | E-Mail | Applikationen | Dateien | Statistiken | Benutzer | Account

## Websites & Domains

Hier können Sie Websites erstellen und verwalten.

Neue Domain hinzufügen | Neue Subdomain hinzufügen

**ihredomain.ch** [Hosting-Einstellungen](#)

Website unter [httpdocs/](#) | IP-Adresse: 176.28.51.90 | Systemnutzer: ihredomain.ch

[Öffnen](#) | [Vorschau](#) | [Sperren](#) | [Deaktivieren](#) | [Beschreibung](#)

- [Backup-Manager](#)
- [Datenbanken](#)
- [WordPress](#) Neu
- [Postausgangskontrolle](#)

Die letzten 5 der bereits durchgeführten Backups werden Ihnen in einer Liste angezeigt:

### Backup-Manager für ihredomain.ch Eine Ebene höher

Server-Repository | **Persönliches FTP-Repository** | Aktuelle Backup-Aufgaben

Backup erstellen | Neu laden | Entfernen | Weitere Aktionen

Backups gesamt: 1, Größe: 20.7 KB Einträge pro Seite: 10 25 100 Alle

<input type="checkbox"/>	B	S	Erstellungsdatum	Name	Anmerkungen	Größe
<input type="checkbox"/>			Juli 11, 2014 01:29 PM	<a href="#">backup_ihredomain.ch_info_1407111329.xml</a>	Abonnement-Backup, das von Test Kunde erstellt wurde.	20.7 KB

Backups gesamt: 1, Größe: 20.7 KB Einträge pro Seite: 10 25 100 Alle

Sie haben dort jederzeit die Möglichkeit, über den Link „Backup erstellen“ ein weiteres Backup auszulösen, z.B. vor einer Änderung Ihrer Website.

### Backup von Abonnement ihredomain.ch erstellen

**Backup-Einstellungen**

Präfix an Backupnamen anfügen:

Anmerkungen:

Backup über mehrere Datenträger erstellen

Datenträgergröße (MB):

Backup speichern in: **Server-Repository**  
Die FTP-Repository-Einstellungen sind nicht angegeben.

Benachrichtigungs-E-Mail nach Abschluss einer Backup-Aufgabe senden an:

**Backup-Inhalt**

Backup erstellen von:

- Domänkonfiguration
- Domänkonfiguration und -inhalt

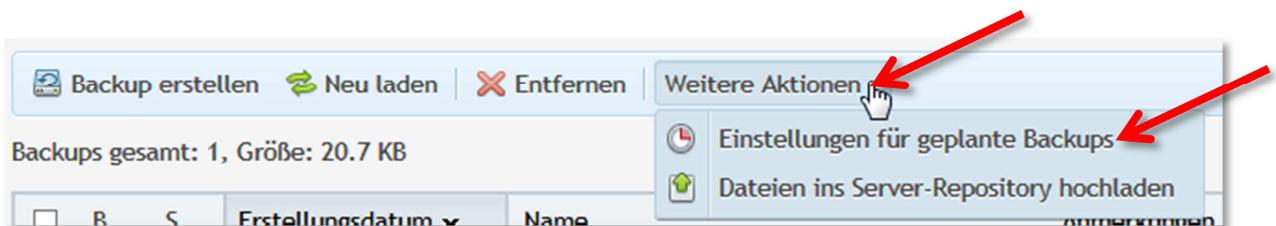
Domain sperren, bis Backup-Aufgabe abgeschlossen ist  
Während des Backupvorgangs werden Website-Besucher mit dem suchmaschinenfreundlichen HTTP-Code 503 auf die benutzerdefinierte Fehlerdokumentseite weitergeleitet.

Die erfolgreiche Durchführung des Backups können Sie sich wahlweise per eMail bestätigen lassen, hinterlegen Sie dazu Ihre eMail-Adresse im entsprechenden Feld. Sie können auswählen, ob Sie nur die Konfiguration Ihres Servers sichern wollen („Domainkonfiguration“) oder auch die Daten Ihres Servers (Domainkonfiguration und –inhalt). Also sämtliche Daten, die Sie hochgeladen haben.

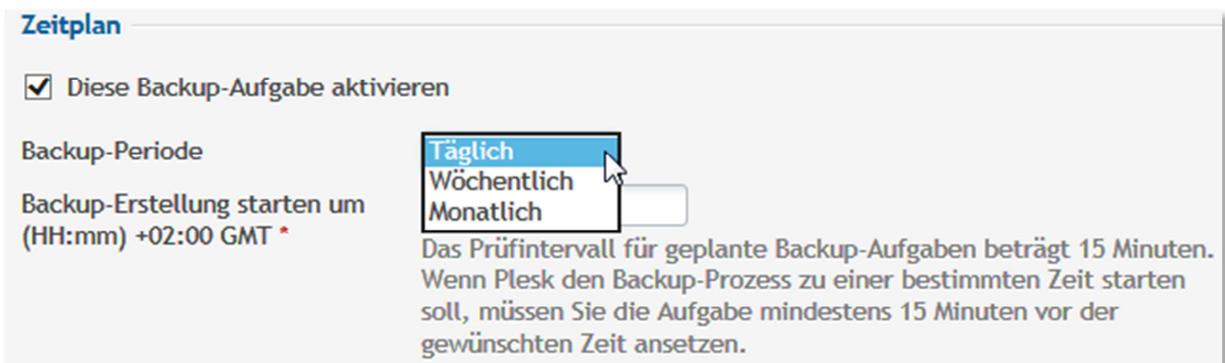
Wenn Sie die Option „Domain sperren, bis Backup-Aufgabe abgeschlossen ist“ aktivieren, ist der Server während des Backups nicht erreichbar. Die eMail-Funktion wird dabei nicht beeinträchtigt.

Sie haben zudem die Möglichkeit, weitere Backups automatisch ausführen zu lassen. Wenn Ihnen z.B. das vordefinierte wöchentliche Backup nicht ausreicht.

Gehen Sie dazu ins Menu „Weitere Aktionen“ und wählen Sie „Einstellungen für geplante Backups“:



Sie können diese geplanten Backups auch deaktivieren für eine gewisse Zeit, sowie selbst bestimmen, wann das Backup durchgeführt werden soll:



Wenn Sie die Möglichkeit haben, auf einen anderen Server per FTP zuzugreifen, können Sie sich die gesicherten Daten auch automatisch dorthin senden lassen. Dazu dient die Option „persönliches FTP-Repository“:



Unter diesem Punkt legen Sie die FTP Zugangsdaten zum anderen Server ab.

## Einstellungen für persönliches FTP-Repository

Hostname oder IP des FTP-Servers *	<input type="text" value="ftp.andererserver.ch"/>
Verzeichnis zum Speichern von Backupdateien	<input type="text" value="html/backup/"/> Zum Beispiel /meinOrdner/meineBackups/
FTP-Benutzername *	<input type="text" value="andererserver.ch"/>
FTP-Passwort	<input type="password" value="••••••••"/>
<input type="checkbox"/> Passivmodus verwenden	

Sobald Sie ein FTP-Repository definiert haben, können Sie beim Anlegen des Backup-Jobs angeben, ob Sie das Backup ins Server-Repository oder auf das definierte FTP-Repository speichern möchten:

Backup speichern in	<input type="radio"/> Server-Repository
	<input checked="" type="radio"/> Persönlichem FTP-Repository
Benachrichtigungs-E-Mail nach Abschluss einer Backup-Aufgabe	<input type="text"/>

Ebenfalls wird Ihnen ab da der Inhalt des entfernten FTP Ordners in der Registerkarte „Persönliches FTP-Repository“ angezeigt.

### Restore

Wenn Sie Daten zurückladen möchten aus einer vorhergehenden Sicherung, klicken Sie bitte auf die bestehende Sicherung. Sie erhalten folgende Maske:

Details zum Backup backup\_ihredomain.ch\_info\_1407111329.xml [Eine Ebene höher](#)

**Details**

Anmerkungen	Abonnement-Backup, das von Test Kunde erstellt wurde.	
Erstellungsdatum	Juli 11, 2014 01:29 PM	
Backup-Name	backup_ihredomain.ch_info_1407111329.xml	
Backup-Größe	20.7 KB	
Erstellt von	Test Kunde	

**Backup-Inhalt**

Backup enthält: Domainkonfiguration

Was möchten Sie wiederherstellen?

Ausgewählte Objekte  
 Gesamtes System (vollständige Wiederherstellung)

Art des wiederherzustellenden Objekts:

E-Mail-Account

Verfügbar:	Ausgewählt:
<input type="checkbox"/> <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> applicationuser@ihredomain.ch	
<input type="checkbox"/> asdfasf@ihredomain.ch	
<input type="checkbox"/> buchhalter@ihredomain.ch	
<input type="checkbox"/> inhaber@ihredomain.ch	
<input type="checkbox"/> webmaster@ihredomain.ch	

Objekte anklicken oder Kontrollkästchen nutzen

Keine Objekte ausgewählt

Sie können wählen zwischen einer vollständigen Wiederherstellung sämtlicher Daten aus dem Backup oder einzelnen Objekten.

Wenn Sie „ausgewählte Objekte“ wählen, steht Ihnen direkt darunter ein Drop-Down-Feld mit der Art des wiederherzustellenden Objekts zur Verfügung:

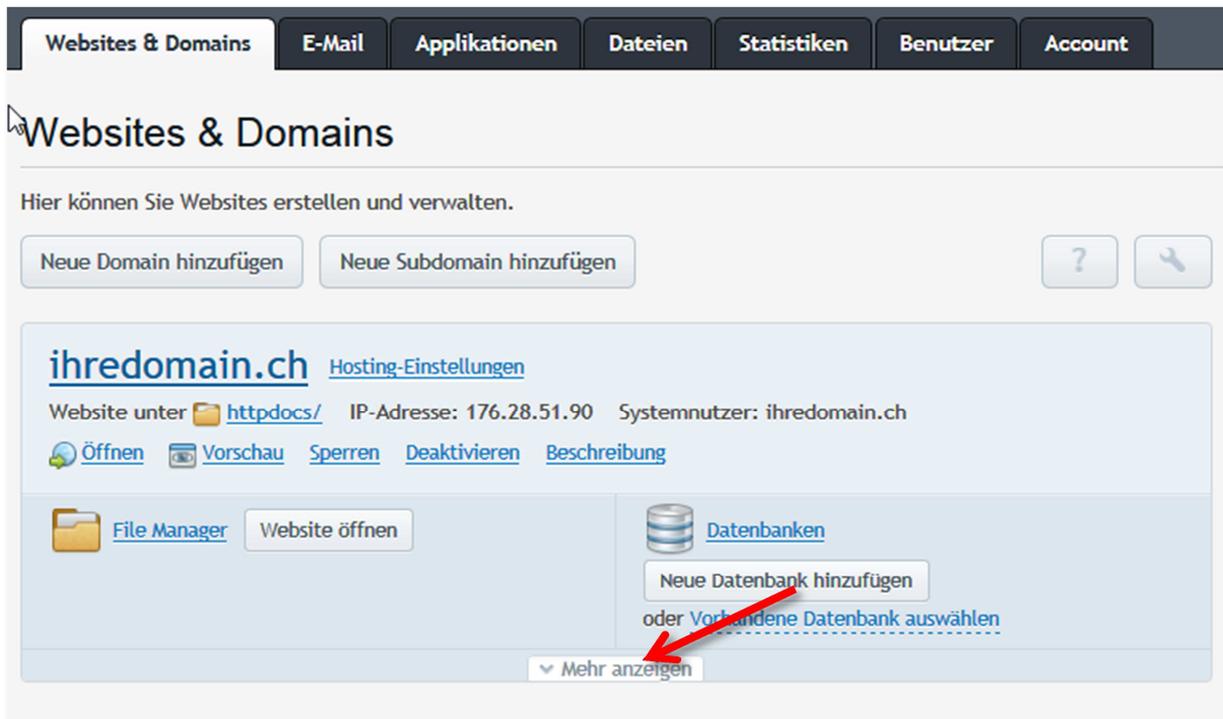


Je nach Kategorie und angelegten Features können Sie darunter dann die einzelnen Objekte auswählen, z.B. nur eine Datenbank.

Sie haben auch hier wieder die Möglichkeit, Zugriffe auf die Website während dem Zurückladen zu blockieren und sich per eMail über das Ende benachrichtigen zu lassen.

## 10. Diverse weitere Einstellungen

Um zu allen anderen Einstellungen zu gelangen, klicken Sie auf der Registerkarte „Websites & Domains“ auf den Link „Mehr anzeigen“ unterhalb der Domain:

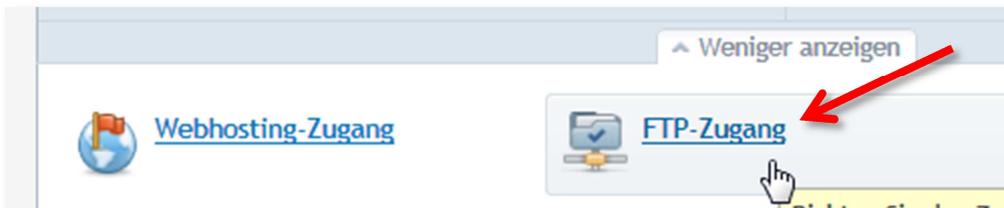


Es werden Ihnen sämtliche Options-Kategorien eingeblendet:

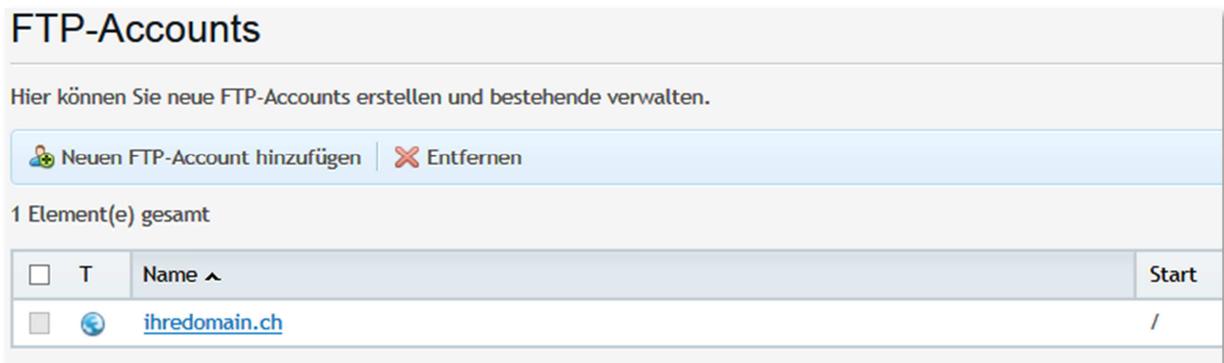


Einerseits finden Sie hier die auch über die Registerkarten am oberen Seitenrand erreichbaren Einstellungen, andererseits aber auch einige zusätzliche.

So z.B. die Möglichkeit, weitere **FTP-Zugänge** anzulegen:



Unter dieser Option werden Ihnen die definierten FTP-Zugänge angezeigt. Ebenfalls der standardmässig bei der Einrichtung des Servers angelegte.



Beim Anlegen eines neuen FTP Benutzers können Sie bestimmen, welches Verzeichnis der Benutzer beim Einloggen per FTP angezeigt bekommt.

## Neuen zusätzlichen FTP-Account hinzufügen

Wenn Sie zusammen mit anderen Personen an Ihrer Website arbeiten oder Subdomains Accounts erstellen.

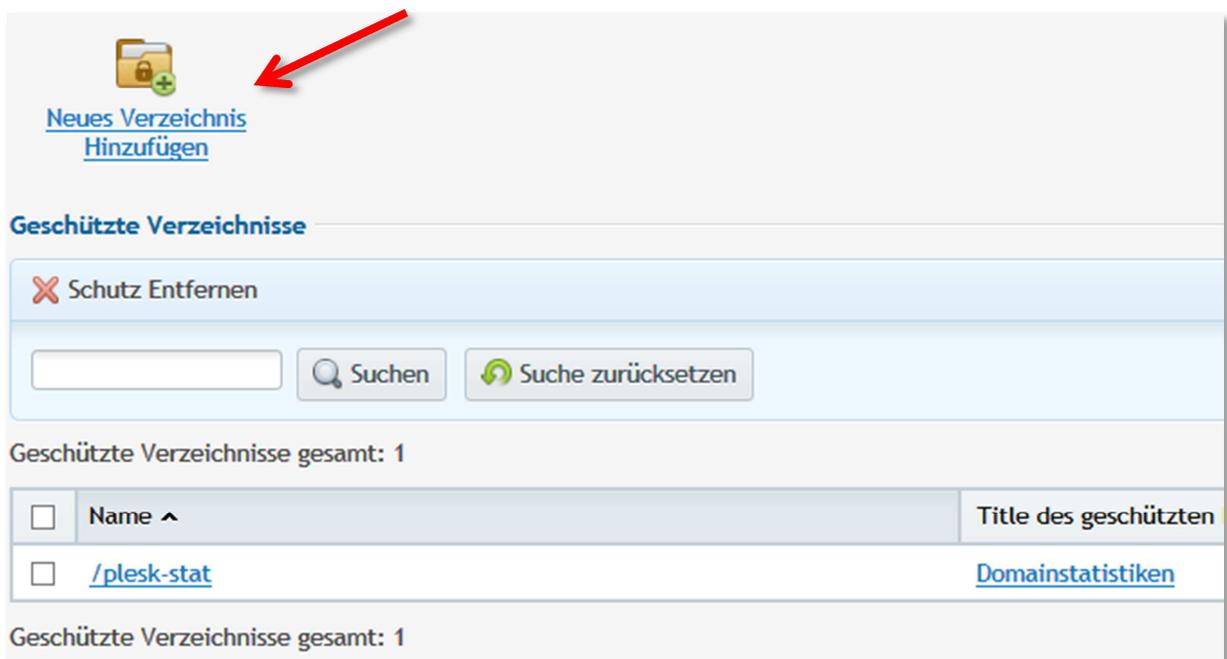
### Allgemein

FTP-Accountname *	<input type="text"/>
Basisverzeichnis *	<input type="text" value="/"/>
Neues Passwort *	<input type="password"/> Sehr schwach
	<input type="button" value="Generieren"/> <input type="button" value="Anzeigen"/>
Passwort bestätigen *	<input type="password"/>
* Erforderliche Felder	<input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>

Dazu dient das Feld „Basisverzeichnis“, welches standardmässig auf / (=root) eingestellt ist. Wenn Sie ein Unterverzeichnis angeben, kann der definierte Benutzer nur auf die Ordner **unterhalb** des Basisverzeichnisses zugreifen, alle Ordner in darüberbefindlichen Ebenen sind für ihn nicht ersichtlich.



Sie haben über die Option [Passwortgeschützte Verzeichnisse](#) die Möglichkeit, gewisse Ordner auf Ihrem Server mit einem Passwort zu schützen. Wenn die Seite im Webbrowser aufgerufen wird, erscheint ein Fenster, welches nach Benutzername und Passwort fragt. Sie können damit z.B. auf einer öffentlichen Vereinsseite einen Bereich gestalten, der nur einem bestimmten Bereich von Personen zugänglich ist, die das Passwort kennen.



[Neues Verzeichnis Hinzufügen](#)

### Geschützte Verzeichnisse

Geschützte Verzeichnisse gesamt: 1

<input type="checkbox"/>	Name ^	Title des geschützten
<input type="checkbox"/>	<a href="#">/plesk-stat</a>	<a href="#">Domainstatistiken</a>

Geschützte Verzeichnisse gesamt: 1

Definieren Sie zuerst, welches Verzeichnis Sie schützen wollen. Existiert das Verzeichnis noch nicht, wird es automatisch erstellt. Benutzen Sie dazu den Link „Neues Verzeichnis hinzufügen“.

## Neues geschütztes Verzeichnis unter de

**Einstellungen**

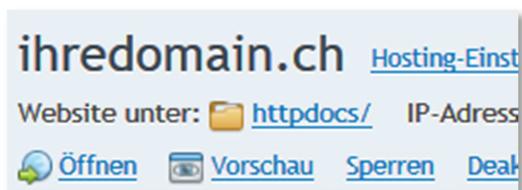
Verzeichnisname \*

Verzeichnis-Speicherort  Basisverzeichnis  
 cgi-bin

Title des geschützten Bereichs

\* Erforderliche Felder

Der Verzeichnisname ist dabei immer relativ zum Basisverzeichnis Ihres Webservers. / entspricht in Wirklichkeit also dem Webordner, der bei Ihrer Domain definiert ist, in unserem Beispiel „httpdocs“:



Sobald Sie ein geschütztes Verzeichnis definiert haben, erscheint es in der Liste und Sie können es nochmals anklicken. Sie haben dann oben die Möglichkeit, neue Benutzer zu definieren oder die gerade getätigten Einstellungen nochmals zu ändern:

